

Wohngeldausgaben erheblich gestiegen

Potsdam. In Brandenburg sind die Ausgaben nach dem Wohngeldgesetz erheblich gestiegen. Die Kosten erhöhten sich zwischen 2008 und 2010 von 28,1 Millionen Euro auf 58,7 Millionen Euro. Das teilte Infrastrukturminister Jörg Vogelsänger (SPD) auf eine parlamentarische Anfrage mit. Die Zahl der Bewilligung von Wohngeldanträgen stieg in derselben Zeit von 44 330 auf 71243. Der durchschnittlich gezahlte monatliche Wohngeldbetrag erhöhte sich von 70 Euro auf 108 Euro. Für 2011 rechnet Vogelsänger mit sinkenden Wohngeldkosten. Da der Bund die Heizkostenpauschale zum 1. Januar gestrichen habe, gebe es geringere Zuschüsse und zugleich weniger Anspruchsberechtigte.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/171148.wohngeldausgaben-erheblich-gestiegen.html>